



Protokoll

der ordentlichen Versammlung der Kirchgemeinde Nr. 01/23 vom Dienstag, 23. Mai 2023,
20:00 Uhr im Kirchgemeindehaus
(nach der Versammlung des Gemeindeverbandes für Friedhofswesen Oberdiessbach GFFO)

Vorsitz: Simon Hari, Co-Präsident

Protokoll: Marlies Lenz, Sekretärin

Anwesend: 27 Stimmberechtigte

1 Gast (Stephanie Reist, Sekretärin des Gemeindeverbandes GFFO)

Entschuldigungen: Evelyn Krähenbühl, Florian Pfister, Andreas und Monika Wyss

Traktanden wie publiziert

1. Genehmigung Protokoll der ordentlichen Versammlung vom 22. November 2022
2. Wahl Mitglied des Kirchgemeinderates:
Demission: Evelyn Krähenbühl, Oberdiessbach
Vorschlag: Verena Siegenthaler, Oberdiessbach
3. Kenntnisnahme Investitionsabrechnung Aussenbeleuchtung Kirche
4. Genehmigung Jahresrechnung 2022 und Nachkredite
5. Orientierung Finanzplan 2023 – 2028
6. Orientierungen (u. a. Bericht aus der Synode)
7. Umfrage und Verschiedenes

Der Co-Präsident begrüsst die Anwesenden zur ordentlichen Versammlung, zu welcher mit den Publikationen im «Anzeiger Konolfingen» vom 20. April und 19. Mai 2023 fristgerecht eingeladen wurde.

Anschliessend gibt Simon Hari die Entschuldigungen bekannt.

Als Stimmzähler schlägt er Tanja Hinni vor. Da keine weiteren Vorschläge gemacht werden, erklärt Simon Hari sie als gewählt.

Stimmberechtigt sind alle EinwohnerInnen, welche der evangelisch-reformierten Landeskirche angehören (inkl. Ausländer), das 18. Altersjahr zurückgelegt haben und seit drei Monaten in der Kirchgemeinde wohnen. Die Versammlung ist ordnungsgemäss zusammengesetzt und somit wahl- und beschlussfähig.

Genehmigung Traktanden: Die Traktanden werden einstimmig genehmigt.

1. Genehmigung Protokoll der ordentlichen Versammlung vom 22. November 2023

Das Protokoll wurde während 30 Tagen vor dieser Versammlung in den Gemeindeverwaltungen Brenzikofen, Freimettigen, Herbligen und Oberdiessbach sowie im Foyer des Kirchgemeindehauses zur Einsichtnahme aufgelegt und auf der Website veröffentlicht. Der Kirchgemeinderat hat das Protokoll am 14. Dezember 2022 zuhanden der Versammlung genehmigt. Es sind keine schriftlichen Meldungen eingegangen.

Keine Wortmeldungen aus der Versammlung.

Beschluss: Das Protokoll der ordentlichen Versammlung vom 22. November 2022 wird einstimmig genehmigt.

Besten Dank an die Sekretärin.

2. Wahl Mitglied des Kirchgemeinderates:

Demission: Evelyn Krähenbühl, Oberdiessbach

Vorschlag: Verena Siegenthaler, Oberdiessbach

Die Kirchgemeinderätin Evelyn Krähenbühl hat aus beruflichen Gründen per Ende Februar 2023 demissioniert. Da sie am 1. April 2023 eine neue Arbeitsstelle angetreten hat und vorwiegend nachmittags und abends arbeitet, kann sie heute nicht anwesend sein. Das Co-Präsidium wird Evelyn Krähenbühl zu einem späteren Zeitpunkt für ihr langjähriges und vielseitiges Engagement danken und ihr ein Präsent überreichen.

Im Namen des Kirchgemeinderates schlägt Simon Hari als Nachfolgerin Verena Siegenthaler vor. Er freut sich sehr, dass sie bereit ist, sich in den Kirchgemeinderat wählen zu lassen und das Ressort Personelles zu übernehmen. Verena Siegenthaler stellt sich den Anwesenden kurz vor.

Der Vorschlag wird nicht vermehrt.

Beschluss: Der Co-Präsident erklärt Verena Siegenthaler gemäss Art. 59, Abs. 3 des Organisationsreglements für die Amtsperiode 2023 bis zu den Gesamterneuerungswahlen im November 2023 als gewählt.

Mit Applaus wird die Neugewählte willkommen geheissen.

3. Kenntnisnahme Investitionsabrechnung Aussenbeleuchtung Kirche

Der Finanzverwalter erläutert die auf der Leinwand abgebildete Investitionsabrechnung.

Investitionsabrechnung Aussenbeleuchtung Kirche	Betrag
Investitionskredit (von der Versammlung am 23. November 2021 bewilligt)	CHF 65'000.00
Kosten	CHF 55'377.65
Beleuchtungskonzept Lucet GmbH (2019)	CHF 3'655.35

Kreditunterschreitung	CHF 5'967.00
-----------------------	--------------

Keine Wortmeldungen aus der Versammlung.

Die Versammlung nimmt Kenntnis von der Investitionsabrechnung.

Der Co-Präsident dankt Rudolf Vogt für die Vorstellung der Abrechnung. Ebenso dankt er Therese Friedli herzlich für ihre Arbeit.

4. Genehmigung Jahresrechnung 2022 und Nachkredite

Die Jahresrechnung 2022 wurde während 30 Tagen vor dieser Versammlung in den Gemeindeverwaltungen Brenzikofen, Freimettigen, Herbligen und Oberdiessbach sowie im Foyer des Kirchgemeindehauses zur Einsichtnahme aufgelegt und auf der Website veröffentlicht. Der Kirchgemeinderat hat die Jahresrechnung 2022 am 8. März 2023 zuhanden der Kirchgemeindeversammlung einstimmig genehmigt.

Finanzverwalter Rudolf Vogt präsentiert und erläutert die auf der Leinwand abgebildete Jahresrechnung 2022 sowie die Nachkredittabelle.

Co-Präsident Simon Hari liest auszugsweise aus dem Bericht des Rechnungsprüfungsorgans «ROD Treuhand AG, Urtenen-Schönbühl» vom 22. März 2023 vor, unterzeichnet von Beat Bühler als Leitender Revisor und Hanspeter Blatter.

Keine Wortmeldungen aus der Versammlung.

Beschluss: Die Jahresrechnung 2022 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 92'728.82 wird einstimmig genehmigt.

Die Nachkredite von CHF 87'464.06 fallen in den Zuständigkeitsbereich des Kirchgemeinderates und bedürfen keiner Genehmigung durch die Kirchgemeindeversammlung.

Besten Dank an den Finanzverwalter für seine geleistete Arbeit.

5. Orientierung Finanzplan 2023 – 2028

Finanzverwalter Rudolf Vogt erläutert den auf der Leinwand abgebildeten Finanzplan. Der Kirchgemeinderat hat den Finanzplan am 10. Mai 2023 genehmigt.

Für die Jahre 2023 bis 2028 und später sind aus heutiger Sicht kleinere und mittlere Investitionen vorgesehen. Gemäss Finanzplan wird die Kirchgemeinde Ende 2028 noch immer in einer komfortablen Lage sein.

Die geplanten Investitionen sind gemäss Einschätzung von Rudolf Vogt vertretbar. Der Finanzverwalter geht davon aus, dass die Steuereinnahmen weiterhin Schwankungen unterworfen sein werden. Die genaue Aufwandkontrolle wird aber auch in Zukunft notwendig sein. Bei der Realisierung aller Investitionsvorhaben wird sich die Eigenkapitalbasis mittelmässig verschlechtern. Die Überwachung der Ausgaben wird weiterhin einer gründlichen und kritischen Beurteilung und Prüfung bedürfen.

Keine Wortmeldungen aus der Versammlung.

Die Kirchgemeindeversammlung nimmt Kenntnis vom Finanzplan 2023 – 2028.

Der Co-Präsident dankt dem Finanzverwalter für die Erläuterungen und seine Arbeit.

6. Orientierungen

6.1 Jahresbericht der Datenschutzaufsichtsstelle

Co-Präsident Simon Hari orientiert über den Jahresbericht der Datenschutzaufsichtsstelle «ROD Treuhand AG, Urtenen-Schönbühl» vom 22. März 2023, welcher von Beat Bühler als Leitender Revisor und Hanspeter Blatter unterzeichnet wurde.

6.2 Studienurlaub Daniel Meister, Stellvertretung Elias Henny

Nach 10 Amtsjahren macht Daniel Meister einen Studienurlaub. Er reist mit seiner Familie nach Vancouver (Kanada), studiert am Regent College und arbeitet in einer örtlichen Kirchgemeinde mit. Deshalb ist er vom 22. Mai bis 15. Oktober 2023 abwesend und wird von Elias Henny aus Häutligen (Foto auf der Leinwand abgebildet) vertreten.

6.3 Umgestaltung Kirchgemeindehaus Aussenbereich Süd

Die Ressortleiterin Liegenschaften informiert über den aktuellen Stand der Umgestaltung des Aussenbereiches vor dem Kirchgemeindehaus.

Der Verpflichtungskredit wurde an der letzten Versammlung im November 2022 genehmigt. Aufgrund des schlechten Wetters kann der Spielplatz nicht wie geplant Anfang Juni 2023 eröffnet werden. Der Termin für das Einweihungsfest wird auf unbestimmte Zeit verschoben. Für den Erstellung des Metallzauns ist die Zustimmung aller Nachbarn notwendig. Da die Liegenschaften der Kirchgemeinde sehr weitläufig sind, war das Einholen sämtlicher Unterschriften ein sehr aufwändiger Prozess, erzählt Therese Friedli.

6.4 Umgestaltung Büroräume im Kirchgemeindehaus

Therese Friedli gibt bekannt, dass in den Schulsommerferien 2023 die Büroräume im Untergeschoss des Kirchgemeindehauses umgestaltet werden. Der Platz im Sekretariat ist nicht mehr ausreichend. Mehr Informationen zur Umgestaltung wird es an der Mitarbeiterwerkstatt Ende Mai 2023 geben.

Weiter teilt Therese Friedli mit, dass morgen Mittwoch ein Ehepaar aus Vancouver für 3 Monate in Pfarrhaus Matte wohnen wird. Sie wird das Ehepaar empfangen und ist erste Ansprechperson.

6.5 Bericht aus der Synode

Simon Hari berichtet in Abwesenheit von Daniel Meister über Neuigkeiten aus der Sommersynode des Kirchenparlaments, welche heute Dienstag, 23. Mai 2023 und morgen

Mittwoch, 24. Mai 2023 stattfindet. Er erwähnt ausgewählte Traktanden davon:

- Die **Pfarrstellenzuordnung (PZV)** regelt, über wie viele Pfarrstellenprozente eine Kirchgemeinde ab 2028 verfügen wird. Einen Entscheid hatte das Kirchenparlament nicht zu fällen, da die PZV noch gar nicht verabschiedet ist. Der Synodalrat, die Kirchenleitung, hat die Meinungen von Pfarrerinnen und Pfarrern sowie Kirchgemeinden in einer Vernehmlassung erfragt. Bis Ende Februar 2023 konnten sich die interessierten Kreise zur PZV äussern, so vor allem der Pfarrverein (PV) und der Kirchgemeindeverband (KGV). Der Kirchgemeinderat Oberdiessbach hat seine Stellungnahme beim KGV eingereicht. Derzeit wird die Vernehmlassung ausgewertet. Die definitive Verordnung wird der Synodalrat erst in einiger Zeit beschliessen. Besonders aus ländlichen Gebieten und kleinen Kirchgemeinden trafen besorgte Äusserungen ein. Befürchtet werden Stellenkürzungen, da künftig die registrierte Anzahl Einwohnerinnen und Einwohner (auch konfessionslose) der zuständigen Einwohnerkontrollen als Kriterium für die besetzten Pfarrstellen geltend gemacht werden sollen (Art. 5 Abs. 1 und Art. 7 PZV). Die Berücksichtigung der Wohnbevölkerung hätte zur Folge, dass die ländlichen Kirchgemeinden Pfarrstellenprozente zugunsten der Städte abgeben müssten. Das kirchliche Leben auf dem Land würde mit der dadurch verbundenen Pfarrstellenprozenten-Reduktion massiv beeinflusst und beeinträchtigt.
- **Alternative Finanzierung der Kirchen – Förderung von Fundraising:** Die Kirchen werden zum grössten Teil durch Steuereinnahmen finanziert. Es werden ergänzende Finanzierungsquellen für die kirchliche Arbeit gesucht. Die Kirchgemeinde Oberdiessbach verfügt über einen Förderfonds. Der Synodalrat hat bereits 2021 die Erarbeitung eines Fundraising-Konzepts in Auftrag gegeben. Entsprechende Überlegungen wurden inzwischen getätigt und die Umsetzung kann nun an die Hand genommen werden.

Alle Dokumente können auf www.refbejuso.ch angeschaut und nachgelesen werden.

6.6 Anlässe der Kirchgemeinde

- **ZEDER – Das Berner «Zeichen der Erinnerung», Donnerstag, 25. Mai 2023**, Gedenk Anlass um 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus. Einwohnergemeinde, Kirchgemeinde und Schule Oberdiessbach gedenken der Opfer von fürsorglichen Zwangsmassnahmen und Fremdplatzierungen. Marie-Louise Streich berichtet als Betroffene von ihrem Schicksal. Im Anschluss Eröffnung des Plakatrundgangs mit Apéro.
- **Mitarbeiterwerkstatt, Dienstag, 30. Mai 2023**, 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus. Die MIT ist ein Austausch aller Gefässe der Kirchgemeinde. Ziel ist, aneinander Anteil zu nehmen und zusammen über Themen der Kirchgemeinde auszutauschen. Alle Interessierte sind herzlich willkommen.
- **Lange Nacht der Kirchen, Freitag, 2. Juni 2023** (Abend der offenen Kirche) von 17.00 bis 23.00 Uhr. Food Truck mit Donuts, Kirchturmführung, Eröffnungswort der Gemeindepräsidentin, Rundgang mit Quiz, Mehr(Wert) der Kirche in unserem Dorf?!, Jugend und Jungschar, besinnlicher Abschluss.
- **Jungschar-Sommerlager vom 15. bis 22. Juli 2023**, eine Reise durch die Schöpfungsgeschichte. Anmeldeschluss: 5. Juni 2023.

- **Gemeindeferien vom 30. September bis 7. Oktober 2023** im Familienerholungs-
werk Eglofs im Allgäu, Deutschland. Weitere Infos und Anmeldung auf der Web-
site. Anmeldeschluss: 30. Juni 2023
- **Hammersmattpredigt Freimettigen, Sonntag, 11. Juni 2023, 10.00 Uhr**, in der
Hammersmatt in Freimettigen, mit Roland Langenegger und Musikgesellschaft
Oppligen. Bei Schlechtwetter findet der Gottesdienst in der Kirche statt.
- **Seniorenausflug, Donnerstag, 31. August 2023**, mit der Dampfbahn Furka. Wei-
tere Infos folgen.

7. Umfrage und Verschiedenes

Ein Versammlungsmitglied stellt eine Frage zum Kirchenchor. Der Dirigent wird im Sommer 2023 pensioniert und leitet den Chor noch bis im Herbst 2023 weiter. Wie ist der aktuelle Stand der Suche nach einem neuen Dirigenten? Simon Hari befürwortet, dass Musik im Gottesdienst wichtig ist und dass dieses Thema weiter gefördert werden soll. Ziel ist es, ein Musikalischer Leiter für die Kirchgemeinde zu finden, welcher auch die Leitung des Chors übernimmt. Zur Zeit finden Gespräche statt; mehr Informationen folgen bald. Das Co-Präsidium ist seit einiger Zeit mit Margareta Krähenbühl, Sekretärin des Kirchenchors, in Kontakt.

Eine weitere Frage zur Beheizung der kirchlichen Liegenschaften wird gestellt. Die meisten Gebäude werden mit Öl und die Kirche elektrisch geheizt. Die Ressortleiterin Liegenschaften erklärt, dass sakrale Gebäude in der Regel vom Bund weiterhin unterstützt werden, elektrisch zu beheizen, weil andere Heizsysteme (z. B. Fernwärme) zu träge sind, um ein so grosses Gebäude in kurzer Zeit aufzuheizen. Sie ist bemüht eine gute und energieeffiziente Lösung für die Beheizung der Kirche zu finden. Es fand eine Beratung statt und eine Offerte wird eingeholt. Der Finanzverwalter ergänzt, dass damals beim Ersatz der Ölheizung für das Kirchgemeindehaus und Pfarrhaus Kirche noch kein Angebot für Fernwärme verfügbar war. Zudem ist die Ölheizung erst 2026 abgeschrieben.

Alle aktuellen Informationen sind jederzeit auf der Website und App der Kirchgemeinde zu finden.

Der Co-Präsident bedankt sich bei der Co-Präsidentin, den Ratskolleginnen und -kollegen, Mitarbeitenden, beiden Pfarrehepaaren für die gute Zusammenarbeit, ebenso bei allen Freiwilligen für ihren Einsatz und bei den Anwesenden für das Interesse an der Kirchgemeinde.

Die nächste ordentliche Versammlung findet am Dienstag, 21. November 2023, statt.

Schluss der Versammlung: 20:50 Uhr

Das Co-Präsidium

Die Sekretärin

sig. S. Hari

sig. S. Reusser

sig. M. Lenz

Simon Hari

Sandra Reusser

Marlies Lenz